

Kylian Mbappé: Vorwürfe im Interesse der Wahrheit - ein Fußballstar im Sturm!

Kylian Mbappé äußert sich zu Vergewaltigungsvorwürfen in Schweden und betont seine Unschuld. Die Ermittlungen laufen.

Bank Hotel, Stockholm, Schweden - Der französische Fußballstar Kylian Mbappé sorgt aktuell nicht nur auf dem Spielfeld für Aufsehen, sondern steht auch aufgrund schwerwiegender Vergewaltigungsvorwürfe aus Schweden im Fokus der Öffentlichkeit. Der 25-Jährige, der für Real Madrid spielt, äußerte sich in der französischen Fernsehsendung „Clique“ und zeigte sich überrascht über die gegen ihn erhobenen Anschuldigungen. „Ich war überrascht. Ich bin übrigens noch immer überrascht. Das sind Dinge, die passieren und die man nicht kommen sieht“, so Mbappé. Seiner Aussage nach kenne er den Namen der Klägerin nicht, und bislang habe er keine Vorladung von der schwedischen Justiz erhalten. Er bekräftigte jedoch, dass er bereit sei, einer solchen nachzukommen, wie auch die **Berichterstattung auf Kosmo** zeigt.

Rechtliche Schritte und Unschuld

Mbappés Anwältin, Marie-Alix Canu-Bernard, hebt hervor, dass ihr Mandant sich nichts vorzuwerfen habe und ausschließlich rechtliche Schritte gegen die Verbreitung von falschen Informationen in Erwägung ziehe. Die ermittelnde schwedische Staatsanwaltschaft hat bislang den Namen der Klägerin nicht veröffentlicht, was Anlass zu Spekulationen gibt. Die Berichte besagen, dass die angeblichen Ereignisse in einem Hotel im

Zentrum Stockholms stattfanden. Wie die **Welt berichtet**, bezeichnete Mbappé bereits im Oktober einige Medienberichte als „Fake News“ und kündigte an, gegen Verleumdung oder falsche Beschuldigungen vorzugehen.

Trotz der belastenden Situation bleibt Mbappé auf dem Platz ein herausragender Spieler; seine Tore für Real Madrid scheinen unbeeindruckt von den gegen ihn gerichteten Vorwürfen zu fließen. Dennoch werden die laufenden Ermittlungen und die möglichen rechtlichen Folgen für seine Karriere im Hintergrund ein Schattenspiel entfalten, dessen Ausgang noch ungewiss ist.

Details	
Vorfall	Vergewaltigung
Ort	Bank Hotel, Stockholm, Schweden
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kosmo.at• www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at